

Interpellation Beck (EVP): LED-Beleuchtung Sportplatz

1 TEXT

Der Gemeinderat wird um Stellungnahme betreffend der in der Tagesschau vom 22. Januar 2024 thematisierten LED-Beleuchtung an Stelle von Flutlichtanlagen auf Sportplätzen gebeten.

1. Hat der Gemeinderat das Potential der finanziellen und energetischen Einsparung der Gemeindeeigenen Sportanlagen geprüft
 - Falls ja: Welche Ergebnisse schliessen sich aus der Prüfung
 - Falls nein: Wird der GR noch eine Prüfung durchführen
2. Ist eine Sanierung in Planung und falls Ja, wann soll diese umgesetzt werden
3. Gibt es für die betroffenen Anwohner Verbesserungspotential betreffend der Lichtimmission
4. Gibt es generell Verbesserungspotential zur Verminderung der Lichtverschmutzung
5. Ist künftig eine weniger helle Beleuchtung für Trainingseinheiten denkbar

Begründung

Die in der Tagesschau erwähnten Argumente dürften auch in unserer Gemeinde Ihre Berechtigung haben. <https://www.srf.ch/play/tv/tagesschau/video/tagesschau-vom-22-01-2024-hauptausgabe?urn=urn:srf:video:b640af25-f11a-4711-a2ca-bdf217398312>

- Stromsparingpotential (bis zu 70%)
- Sparpotential der Energiekosten
- kürzere Zeit zum Aufstarten (dadurch könnte die Anlage auch gezielter nur bei Gebrauch eingesetzt werden)
- Dimmbarkeit
- angenehmeres Licht für Fussballspielende
- Fördergeld durch Bund und schweizerischer Fussballverband

Gümligen, 21. Mai 2024

Hanna Beck (EVP)

STELLUNGNAHME DES GEMEINDERATS

Die Beleuchtung der Rasenfelder und des Hartplatzes des Sportzentrums Füllerich wurden letztmals 2014 teilerneuert. Alle Beleuchtungen wurden damals mit Halogen-Metall dampflampen ausgestattet. Die vorhandene Beleuchtung hat eine geplante Lebensdauer von 10-15 Jahren, müsste somit zwischen 2024 bis 2029 erneuert werden. Parallel dazu wird das Projekt im Kontext Energiestadt (Zertifizierung Goldstandard) vorangetrieben. Deshalb wurde im April 2024 eine Machbarkeitsstudie für die Umrüstung der Beleuchtungsanlage des Sportzentrums Füllerich auf LED in Auftrag gegeben. Mit der Erneuerung wird künftig auch ein genaues Reporting möglich sein, d.h., die genauen Einschalt- und Ausschaltzeiten inklusive Beleuchtungsstärke (Trainings- oder Wettkampfbetrieb) können genau ausgewiesen werden.

Zu den gestellten Fragen:

Hat der Gemeinderat das Potential der finanziellen und energetischen Einsparung der Gemeindeeigenen Sportanlagen geprüft?

Im Zuge der Machbarkeitsstudie wurde die Umrüstung der Beleuchtungsanlage der Aussenanlagen des kompletten Sportzentrums Füllerich geprüft. Dabei wurde auch die mögliche Einsparung der elektrischen Energie thematisiert. Die aufgrund der Betriebszeiten der einzelnen Plätze und der möglichen Leistungsreduktion durch den Einsatz von LED-Leuchten eruierte Einsparung beträgt rund 20'000kWh bzw. CHF 8'000.00 pro Jahr.

Ist eine Sanierung in Planung und falls Ja, wann soll diese umgesetzt werden?

Aus heutiger Sicht wird die Realisierung der Umrüstung Beleuchtung Sportzentrum Füllerich rund CHF 600'000 (Kostengenauigkeit +/- 25%) kosten. Dieser Betrag ist in die Investitionsplanung 2024 - 2029 eingeflossen. Es ist mit rund CHF 70'000 Fördergeldern zu rechnen.

Gibt es für die betroffenen Anwohner Verbesserungspotential betreffend der Lichtimmission?

Durch eine Umrüstung der Beleuchtungsanlage auf LED könnten auch die Blendwirkungen auf die Umgebung reduziert werden, insbesondere im Trainingsbetrieb, welcher einen Grossteil der Betriebsstunden der Beleuchtungsanlage ausmacht. Durch die Anpassung der Steuerung und der damit verbundenen Möglichkeit die neuen LED-Strahler zu dimmen werden auch die Blendwirkungen kleiner. Zudem wird dank LED auch die Verbreitung des Streulichtes minimiert.

Gibt es generell Verbesserungspotential zur Verminderung der Lichtverschmutzung?

Durch den Einsatz von asymmetrischen LED-Strahlern kann eine Verminderung der direkten Lichtverschmutzung reduziert werden. Nicht beeinflussbar ist indes die indirekte Lichtverschmutzung, die durch auf Oberflächen reflektiertes Licht entsteht. Diese wird auch nach der Sanierung bestehen bleiben.

Ist künftig eine weniger helle Beleuchtung für Trainingseinheiten denkbar?

Durch den Einsatz von dimmbaren LED-Strahlern und dem Ersatz der heutigen Steuerung kann die Beleuchtungsstärke exakt auf die Vorgaben der Verbände und der geltenden Richtlinien gedimmt werden, frei nach dem Motto «So viel wie nötig, so wenig wie möglich».

Durch die Dimmung wird zudem die Helligkeit aller Strahler reduziert gegenüber der heutigen Steuerung, bei der die Strahler nur ein- oder ausgeschaltet werden können. Beleuchtungsstärkenreduktionen lassen sich so nur durch Ausschaltung einzelner Strahler erwirken, wobei die eingeschalteten Strahler immer unter Volllast betrieben werden.

Gümligen, 8. Juli 2024

GEMEINDERAT MURI BEI BERN
Der Vizepräsident Die Sekretärin

Martin Häusermann Corina Bühler